

PRESSEMITTEILUNG vom 10. Juni 2025

„Pfeil sucht Bogen“: Gelungene Film Premiere begeistert über 400 Besucher



Voll besetzter Alfred-Rust-Saal

Foto: Michael Kukulenz

Ahrensburg, 10. Juni 2025 – Die Premiere des Dokumentarfilms *„Pfeil sucht Bogen – das Ahrensburger Steinzeitexperiment“* war ein voller Erfolg. Über 400 Besucherinnen und Besucher füllten am Freitagabend den Alfred-Rust-Saal der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule – darunter auch der stellvertretende Bürgermeister Klaus Korte, der gemeinsam mit dem stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Dr. Alf Grube der IG Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal e. V. ein Grußwort sprach.

Im Mittelpunkt des Films steht der Experimentalarchäologe **Harm Paulsen** aus Schleswig, der fünf Jahre lang dabei begleitet wurde, wie er mit originalgetreuen Materialien einen Bogen rekonstruiert – passend zu den weltweit ältesten Pfeilschäften, die vor rund 12.000 Jahren im Ahrensburger Tunneltal verwendet wurden.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Jürgen Hochfeld, der auf einer selbstgebauten Steinzeitflöte spielte.

Wissenschaftliche Einführung aus Schleswig

Die Einführung zum Film übernahmen die Archäologin **Dr. Mara Weber** vom Museum für Archäologie Schloss Gottorf mit einem Kurzvortrag zur Ahrensburger Kultur sowie der Produzent **Dr. Sönke Hartz** und Hauptdarsteller Harm Paulsen selbst.

„Wir hoffen, dass es uns gelungen ist, viele Menschen für diesen besonderen Fundort vor unserer Haustür zu begeistern.“

Svenja Furken, Geschäftsführerin des Vereins IG Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal e. V.

Steinzeit zum Anfassen – Vormittagsprogramm für Schulklassen



Harm Paulsen

Foto: Michael Kukulenz

Bereits am Vormittag gab es für rund 150 Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule ein Programm. Sie sahen den Film im Rahmen der schulischen Steinzeit-Projekttag und erlebten im Anschluss eine besondere Vorführung: Harm Paulsen präsentierte seine originalgetreu rekonstruierten Werkzeuge und demonstrierte live, wie in der Steinzeit Feuerstein bearbeitet und ohne moderne Hilfsmittel Feuer entfacht wurde – zur Begeisterung der Kinder.

Paulsen gilt als einer der führenden Experten für urgeschichtliche Jagdwaffen in Europa – und als der Mann, der auf über 40 Arten Feuer machen kann.

Die Mitglieder der IG Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal e. V. begleiteten die Gruppen und führten Gespräche mit Lehrkräften – mit dem Ziel, künftig jährlich im Rahmen der Projekttag zusammenzuarbeiten.

Wer noch mehr Lust auf Steinzeit hat:

Am kommenden Wochenende ist die IG Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal e. V. mit einem **Infostand und Mitmachaktionen** auf der **Vereinsmeile des Ahrensburger Stadtfests** vertreten.

In diesem Jahr bekommt der Verein dabei Unterstützung vom **ArchäoMobil** des Archäologischen Museums Hamburg – mit einer kleinen mobilen Ausstellung des Museums.

Svenja Furken

Geschäftsführerin IG Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal e.V.